3. Kreisklasse Herren Süd

TSV Lunestedt VII : ESC Geestemünde IV
Montag, 15.01.2024, 20:00 Uhr

Hochfeld fixiert zwei Punkte für den TSV Lunestedt VII

Als Claas Hochfeld sein Einzel am Montagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der 3. Kreisklasse Herren Süd nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 9:0 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den ESC Geestemünde IV besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der ESC Geestemünde IV meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Beim 3:0 gegen Hinrichs / Rebstock fanden Schwake / Androssow von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Raudszus / Runge-Spreen hatten gegen Berlinke / Pahlke bei ihrem 3:0 wenig Schwierigkeiten. Mit nur einem Satzverlust gingen anschließend Hering / Hochfeld gegen Berlinke / Peters-Albrecht durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 3:0 gegenüber. Timo Schwake überzeugte im Einzel gegen Jörn Hinrichs, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Einen Sieg fuhr Walter Androssow beim 11:3, 5:11, 11:3, 11:3 gegen Matthias Berlinke ein. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 5:0 an der Reihe. Beim wenig später folgenden 9:11, 11:9, 11:7, 17:15-Erfolg gegen Thomas Rebstock kam Olaf Raudszus nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Lange mit Thomas Pahlke ringen musste Ingeborg Runge-Spreen in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Runge-Spreen endete. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 7:0. Einen Sieg holte nachfolgend Wolfgang Hering beim 11:7, 11:5, 10:12, 11:4 gegen Thorsten Peters-Albrecht. Einen Sieg fuhr Claas Hochfeld bei seinem 3:1 gegen Patrick Berlinke ein. Ein unterm Strich einseitiger Mannschaftskampf wurde mit diesem Einzel beendet.

Nach diesem Sieg geht der TSV Lunestedt VII am 19.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TSV Hollen III, während der ESC Geestemünde IV am 19.01.2024 gegen den TSV Ringstedt III versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
TSV Lunestedt VII
Doppel: Schwake / Androssow 1:0, Raudszus / Runge-Spreen 1:0, Hering / Hochfeld 1:0
Einzel: T. Schwake 1:0, W. Androssow 1:0, O. Raudszus 1:0, I. Runge-Spreen 1:0, W. Hering 1:0, C. Hochfeld 1:0
ESC Geestemünde IV
Doppel: Berlinke / Pahlke 0:1, Hinrichs / Rebstock 0:1, Berlinke / Peters-Albrecht 0:1
Einzel: M. Berlinke 0:1, J. Hinrichs 0:1, T. Pahlke 0:1, T. Rebstock 0:1, P. Berlinke 0:1, T. Peters-Albrecht 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 15.01.2024 (23:43) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").